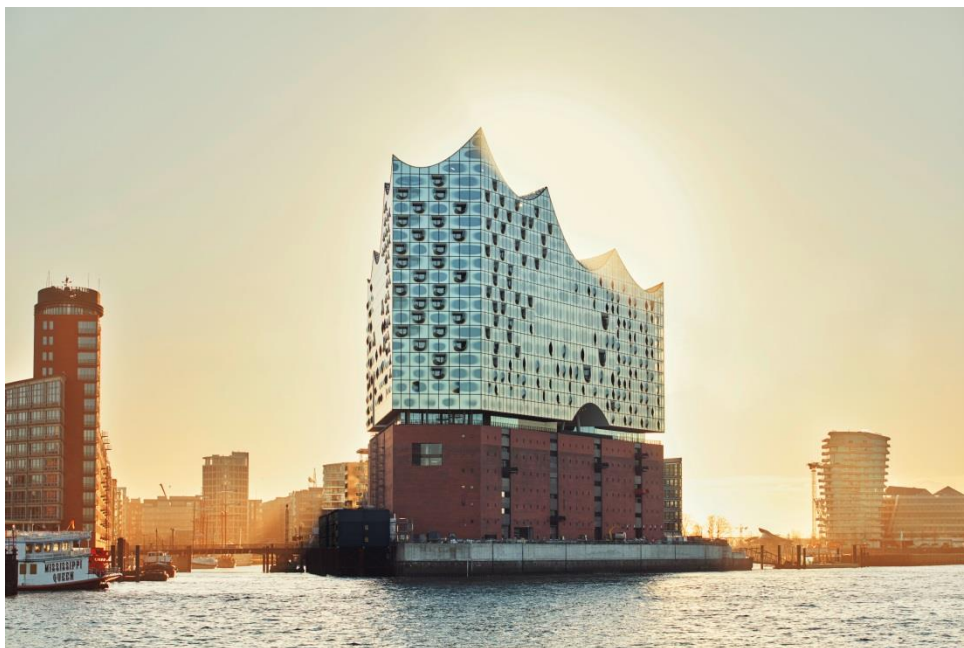


Musikgenuss pur in Hamburg mit Konzert in der Elbphilharmonie und einer Oper

25. – 28. Oktober / 22. – 25. November / 5. – 8. Dezember 2025



Erleben Sie Hamburg und geniessen Sie ein Konzert in der Elbphilharmonie. Mitten in der Elbe auf einem historischen Kaispeicher thront das neue Wahrzeichen der Stadt. Die Verbindung aus roten Backsteinmauern und filigranem Glasbau macht das Konzerthaus auch zu einem architektonischen Meisterwerk. Ein weiterer Höhepunkt ist in der Hamburgischen Staatsoper eine Aufführung einer Oper: Erleben Sie «Tosca», «Die Zauberflöte» oder «Hänsel und Gretel».

Höhepunkte:

- Konzert in der Elbphilharmonie
- Opernaufführung in der Staatsoper
- Ausflug nach Lüneburg

Reiseprogramm 25. – 28. Oktober 2025:

1. Tag: Anreise nach Hamburg

Linienflug mit Swiss von Zürich nach Hamburg (Abflug 12.35 Uhr). Anschliessend Bustransfer, die zur ersten Orientierung beiträgt, zu Ihrem 4-Sterne-Hotel Renaissance Hamburg. Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsamer Spaziergang zu einem schönen Restaurant, wo Ihnen ein feines 3-Gang-Menü serviert wird.

2. Tag: Stadtrundfahrt, Hafenrundfahrt und Opernaufführung

Am Morgen steht eine ausführliche Stadtrundfahrt durch die Hansestadt auf dem Programm. Sie sehen unter anderem die Landungsbrücken, das Kontorhausviertel und die Aussenalster. Auch die reizvolle Innenstadt mit dem berühmten Jungfernstieg, den Alsterarkaden und dem Rathaus dürfen nicht fehlen. Während einer 1-stündigen Hafenrundfahrt erhalten Sie interessante Eindrücke von der Schifffahrt und einem der grössten Häfen Europas. Individuelle Mittagspause und freie Zeit.



Nachmittags geht es zu Fuss zur Hamburgischen Staatsoper. Vorhang auf für die Oper «Tosca» von Giacomo Puccini. In der Opernpause wird Ihnen ein Aperitif mit Canapés und Wein serviert.

Programm: Hamburgische Staatsoper, Oper «Tosca» von Giacomo Puccini 17.00 Uhr

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Chor der Hamburgischen Staatsoper

Alterspatzen – Kinder- und Jugendchor der Hamburgischen Staatsoper

Musikalische Leitung: Giampaolo Bisanti

Inszenierung: Robert Carsen

Bühnenbild und Kostüme: Anthony Ward

Lichtkonzept: Davy Cunningham

Floria Tosca: Ewa Vesin

Mario Cavaradossi: Young Woo Kim

Baron Sciarpa: Gabriele Viviani

Cesare Angelotti: Tigran Martirosian

Sagrestano: William Desbiens

Spoletta: Peter Galliard

Sciarrone: Keith Klein

Scarpia, Polizeichef in Rom, begehrt Tosca. Da ihr Geliebter, der Maler Cavaradossi, zu den politischen Gegnern der Regierung gehört, kann Scarpia ihn rechtmässig gefangen nehmen. Er ordnet Cavaradossis Hinrichtung an und hofft, mit dem Versprechen, ihn freizulassen, Tosca zu einer gemeinsamen Nacht zu bewegen. Doch diese durchkreuzt seinen Plan ...

*Es gibt eine Pause von 25 Minuten nach dem ersten Akt (nach insgesamt 50 Minuten).
In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.*

Nach der Oper Fussweg zurück zum Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Lüneburg und Konzert in der Elbphilharmonie

Nach dem Frühstück unternehmen Sie heute einen Tagesausflug nach Lüneburg (Entfernung Hamburg – Lüneburg: ca. 45 km). Die über 1050 Jahre alte Stadt zwischen Hamburg und Hannover ist eine der bezauberndsten Städte Norddeutschlands. Ihre historische Architektur im Stil der Backsteingotik steht im reizvollen Gegensatz zu dem quirligen, jungen Stadtleben. Berühmte Persönlichkeiten erkannten schon früh die Reize der Stadt an der Ilmenau. Herman Löns, Heinrich Heine und Johann Sebastian Bach prägten mit ihrer Arbeit die Stadt mit. Während eines Stadtrundgangs erleben Sie das charmante, mittelalterliche Flair der prächtigen Kaufmannshäuser und genießen das gemütliche Ambiente in der Stadt. Nach der Stadtführung individuelles Mittagessen und es bleibt noch ein wenig Zeit, die romantische Stadt auf eigene Faust zu entdecken. Am Nachmittag Rückfahrt nach Hamburg zum Hotel.



Am frühen Abend treffen Sie sich zum Konzertaperitif mit feinen Canapés, danach Transfer zum nächsten musikalischen Höhepunkt Ihrer Reise – das Konzert des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg in der Elbphilharmonie.

Programm: Grosser Saal, Elbphilharmonie um 20.00 Uhr

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Dirigentin: Holly Hyun Choe



Alexander Borodin

Ouvertüre zu «Fürst Igor»

Maurice Ravel

Pavane pour une infante défunte

La valse / Poème chorégraphique für Orchester

Piotr I. Tschaikowsky

Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36 /

mit Überschreibung des 2. und 3. Satzes von Aziza Sadikova (Uraufführung)

Die Philharmonischen Konzerte des Staatsorchesters Hamburg werden zu ZeitSpielen und überschreiten die Grenzen des Gewöhnlichen: In diesem Konzert erklingt Aziza Sadikovas kompositorische Ergründung von Tschaikowskys Charakter – denn der Zweite und Dritte Satz seiner Sinfonie werden durch Neukompositionen aus ihrer Feder ersetzt, inspiriert vom Original. Tschaikowsky begegnet uns in unserer heutigen Zeit als Spiegel der Vergangenheit und zugleich durch Sadikova als Teil des Hier und Jetzt. Dieses musikalische Spiel ohne Berührungsängste eröffnet neue Perspektiven auf unsere Musikkultur, unser Denken und Sein, auf unsere Art, Musik zu rezipieren.

«Tschaikowsky ist mein Lieblingskomponist, dessen dramatische Musik mich immer fasziniert hat. Seine Musik habe ich zum ersten Mal als Kind gehört, denn in der Sowjetunion wurden seine Werke überall gespielt. Schon mit sechs Jahren habe ich Klavierstücke von ihm gespielt. (...) Ein Spiel im nicht-musikalischen Sinn? Das bedeutet für mich, erfindungsreich mit dem Konzept von Zeit und Erinnerung zu spielen, wie es meine Aufgabe in diesem besonderen Fall ist.» – Aziza Sadikova

Nach dem Konzert Bustransfer zurück ins Hotel.

4. Tag: Hamburger Kunsthalle und Heimreise

Am Morgen werden Sie durch die Hamburger Kunsthalle geführt. Mitreissende Gemälde machen dieses Museum einzigartig. Die drei nahe der Alster gelegenen, markanten Gebäude der Kunsthalle beherbergen eine der wichtigsten öffentlichen Kunstsammlungen Deutschlands. Anschliessend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Swiss nach Zürich (Ankunft ca. 16.15 Uhr).

Programmänderungen vorbehalten.

Reiseprogramm 22. – 25. November 2025:

1. Tag: Anreise nach Hamburg

Linienflug mit Swiss von Zürich nach Hamburg (Abflug 12.35 Uhr). Anschliessend Bustransfer, die zur ersten Orientierung beiträgt, zu Ihrem 4-Sterne-Hotel Renaissance Hamburg. Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsamer Spaziergang zu einem schönen Restaurant, wo Ihnen ein feines 3-Gang-Menü serviert wird.

2. Tag: Stadtrundfahrt, Hafenrundfahrt und Opernaufführung

Am Morgen steht eine ausführliche Stadtrundfahrt durch die Hansestadt auf dem Programm. Sie sehen unter anderem die Landungsbrücken, das Kontorhausviertel und die Aussenalster. Auch die reizvolle Innenstadt mit dem berühmten Jungfernstieg, den Alsterarkaden und dem Rathaus dürfen nicht fehlen. Während einer 1-stündigen Hafenrundfahrt erhalten Sie interessante Eindrücke von der Schifffahrt und einem der grössten Häfen Europas. Individuelle Mittagspause und freie Zeit.



Nachmittags geht es zu Fuss zur Hamburgischen Staatsoper. Vorhang auf für die Oper «Die Zauberflöte» von Wolfgang Amadeus Mozart. In der Opernpause wird Ihnen ein Aperitif mit Canapés und Wein serviert.

**Programm: Hamburgische Staatsoper, Oper «Die Zauberflöte»
von Wolfgang Amadeus Mozart 16.30 Uhr**

**Philharmonisches Staatsorchester Hamburg
Chor der Hamburgischen Staatsoper
Alterspatzen – Kinder- und Jugendchor der Hamburgischen Staatsoper**

Musikalische Leitung: Keren Kagarlitsky
Inszenierung: Jette Steckel
Bühnenbild: Florian Lösche
Kostüme: Pauline Hüners
Dramaturgie: Johannes Blum, Carl Hegemann
Licht: Paulus Vogt

Sarastro: Hubert Kowalczyk
Pamina: Liv Redpath
Sprecher: Chao Deng
Priester: Mziwamadoda Sipho Nodlayiya
Königin der Nacht: Aleksandra Olczyk
Erste Dame: Narea Son
Zweite Dame: Kady Evanyshyn
Dritte Dame: Michal Doron
Papageno: Andrew Hamilton
Monostatos: Peter Galliard
Papagena: Marie Maidowski
Erster Geharnischter: Jürgen Sacher

Diese Oper ist ein Theater der Welt: Sie erzählt vom Älterwerden, von Prüfungen, von undurchsichtigen Entscheidungen. Einer ist auf der Suche nach Individualität, manch anderer ist zu bequem dazu. Andere wiederum propagieren, dass die Gemeinschaft der einzig richtige Ort für den Einzelnen sei. Macht ist von alters her legitimiert oder von neuen Machthabern usurpiert. Werte wie Anpassung und Gefolgschaft stehen gegen Selbstbehauptung und Eigenständigkeit. Es wird geliebt und geträumt, getäuscht und vertraut. Selbstmorde werden verhindert, Examina abgenommen, Abenteuer werden bestanden. Wer hat Recht? Wem ist Unrecht geschehen? Die Welt der Zauberflöte ist undurchsichtig, jeder versucht, seinen Weg zu finden: in ihr, aus ihr hinaus oder in sie hinein. Wer steuert das Ganze? Wem ist zu trauen? Der Musik vielleicht?

Es gibt eine Pause von 25 Minuten nach dem ersten Aufzug.

In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass in dieser Vorstellung mit Stroboskop-Effekten und teilweise sehr hellem Licht gearbeitet wird.

Nach der Oper Fussweg zurück zum Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Lübeck und Konzert in der Elbphilharmonie

Nach dem Frühstück unternehmen Sie heute einen Tagesausflug nach Lübeck (Entfernung Hamburg – Lübeck: ca. 75 km). Die mittelalterliche Altstadt ist stolze zwei Quadratkilometer gross. Seine berühmten Sehenswürdigkeiten wie das Holstentor, die Marienkirche, das Buddenbrookhaus und vieles mehr liegen dicht an dicht. Auf Schritt und Tritt erleben und fühlen Sie während der heutigen Stadtführung die historische Bedeutung dieser Stadt. Besonders faszinierend wirkt die unnachahmlich malerische Kulisse der alten Giebel und ihre Gänge und Höfe dahinter. Die «Königin der Hanse» ist zudem Heimat von drei Nobelpreisträgern und weltberühmt für Marzipan und Rotspon. Nach der Stadtführung individuelles Mittagessen und es bleibt noch ein wenig Zeit, die romantische Stadt auf eigene Faust zu entdecken. Rund um das Lübecker Rathaus erwartet Sie ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt, der heute startet. Folgen Sie, wenn Sie möchten, beim gemütlichen Bummeln einfach dem Lichterglanz. Unzählige Weihnachtssterne, Lichterketten und geschmückte Tannenbäume sorgen für zauberhafte Stimmung. Es duftet nach gebrannten Mandeln, Nüssen und Glühwein. Es gibt Bratwürstchen und viele andere Leckereien. An zahlreichen Ständen wartet weihnachtliches Kunsthandwerk in seiner ganzen Vielfalt: klassischer Christbaumschmuck und Spielzeug, aber auch regionale Produkte und aussergewöhnliche Geschenkideen. In der UNESCO-Welterbestätte Lübeck hat der Weihnachtsmarkt eine lange Tradition. Er wurde bereits 1648 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Die historischen Gebäude bilden heute die perfekte Adventskulisse für das vorweihnachtliche Treiben auf dem Markt. Am frühen Nachmittag Rückfahrt nach Hamburg zum Hotel.



Am frühen Abend treffen Sie sich zum Konzertaperitif mit feinen Canapés, danach Transfer zum nächsten musikalischen Höhepunkt Ihrer Reise – das Konzert des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg in der Elbphilharmonie.

Programm: Grosser Saal, Elbphilharmonie um 20.00 Uhr

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Dirigent: Adam Fischer



Mezzosopran: Annika Schlicht

Bariton: Benjamin Appl

Gustav Mahler

Lieder aus «Des Knaben Wunderhorn»
mit Übersreibungen von Ella Milch-Sheriff

Béla Bartók

Konzert für Orchester Sz 116

Die Philharmonischen Konzerte des Staatsorchesters Hamburg werden zu ZeitSpielen und überschreiten die Grenzen des Gewöhnlichen: In diesem Konzert erklingt Ella Milch-Sheriffs musikalische Interpretation der Texte aus «Des Knaben Wunderhorn» – denn einige der Mahler'schen Lieder werden durch Neukompositionen aus ihrer Hand ersetzt, inspiriert vom Original. Mahler begegnet uns in unserer heutigen Zeit als Spiegel der Vergangenheit und zugleich durch Milch-Sheriff als Teil des Hier und Jetzt. Dieses musikalische Spiel ohne Berührungsängste eröffnet neue Perspektiven auf unsere Musikkultur, unser Denken und Sein, auf unsere Art, Musik zu rezipieren.

«Einerseits würde ich nie zeitgenössische Musik Texten überstülpen, die nichts mit unserer Zeit zu tun haben. Andererseits hat es keinen Sinn, Musik zu schreiben, die keinen Bezug zu unserer Zeit hat. Ich muss also die richtige Balance finden zwischen meiner Position als Komponistin im 21. Jahrhundert und den Texten aus «Des Knaben Wunderhorn», die aus einer völlig anderen Zeit stammen.» – Ella Milch-Sheriff

Nach dem Konzert Bustransfer zurück ins Hotel.

4. Tag: Hamburger Kunsthalle und Heimreise

Am Morgen werden Sie durch die Hamburger Kunsthalle geführt. Mitreissende Gemälde machen dieses Museum einzigartig. Die drei nahe der Alster gelegenen, markanten Gebäude der Kunsthalle beherbergen eine der wichtigsten öffentlichen Kunstsammlungen Deutschlands. Anschliessend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Swiss nach Zürich (Ankunft ca. 16.15 Uhr).

Programmänderungen vorbehalten.

Reiseprogramm 5. – 8. Dezember 2025:

1. Tag: Anreise nach Hamburg

Linienflug mit Swiss von Zürich nach Hamburg (Abflug 12.35 Uhr). Anschliessend Bustransfer, die zur ersten Orientierung beiträgt, zu Ihrem 4-Sterne-Hotel Renaissance Hamburg. Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsamer Spaziergang zu einem schönen Restaurant, wo Ihnen ein feines 3-Gang-Menü serviert wird.

2. Tag: Stadtrundfahrt, Führung durch die Kunsthalle und Operaufführung

Am Morgen steht eine ausführliche Stadtrundfahrt durch die Hansestadt auf dem Programm. Sie sehen unter anderem die Landungsbrücken, das Kontorhausviertel und die Aussenalster. Auch die reizvolle Innenstadt mit dem berühmten Jungfernstieg, den Alsterarkaden und dem Rathaus dürfen auf einem Rundgang nicht fehlen. Am späten Vormittag werden Sie durch die Hamburger Kunsthalle geführt. Mitreissende Gemälde machen dieses Museum einzigartig. Die drei nahe der Alster gelegenen, markanten Gebäude der Kunsthalle beherbergen eine der wichtigsten öffentlichen Kunstsammlungen Deutschlands. Individuelle Mittagspause und freie Zeit.



Am frühen Abend Fussweg zur Hamburgischen Staatsoper. Vor der Oper wird Ihnen ein Aperitif mit Canapés und Wein serviert. Vorhang auf für die Oper «Hänsel und Gretel» von Engelbert Humperdinck.

Programm: Hamburgische Staatsoper, Oper «Hänsel und Gretel» von Engelbert Humperdinck 20.00 Uhr

**Philharmonisches Staatsorchester Hamburg
Chor der Hamburgischen Staatsoper
Alsterspatzen – Kinder- und Jugendchor der Hamburgischen Staatsoper**

Musikalische Leitung: Kilian Farrell
Inszenierung: Peter Beauvais
Bühnenbild: Jan Schlubach
Kostüme: Barbara Bilabel / Susanne Raschig

Peter: Chao Deng
Gertrud: Katja Pieweck
Hänsel: Ida Aldrian
Gretel: Narea Son
Knusperhexe: Jürgen Sacher
Sandmännchen: Aebh Kelly
Taumännchen: Marie Maidowski

«Kennst du nicht den schauerlich düstern Ort, weisst nicht, dass die Böse dort wohnt?»: Überstürzt brechen die Eltern in den Wald auf, um Hänsel und Gretel vor der Knusperhexe Rosina Leckermaul zu retten. Wie befürchtet, haben sich die Kinder im Wald verirrt und sind auf das Lebkuchenhaus gestossen. Sie können der süssen Verlockung nicht widerstehen – und tappen in die Falle der Hexe, die Kinder buchstäblich zum Fressen gern hat...

Wie in den meisten Geschichten der Brüder Grimm wendet sich auch in Engelbert Humperdincks Märchenvertonung am Ende alles zum Guten: Bis dahin aber geleitet Humperdincks romantische Musik die Kinder tief in den dunklen Sagenwald: Hier beschwört sie Zauberwesen herauf, ruft 14 Engel zum Schutz der Geschwister an und trägt die Hexe auf ihrem Besen durch die Lüfte. Heute gehört Humperdincks 1893 in Weimar uraufgeführter Klassiker wie der Adventskranz zur Weihnachtszeit – und entführt junges und jung gebliebenes Publikum auf der ganzen Welt seitdem immer wieder ins Märchenreich.

Es gibt eine Pause von 25 Minuten nach dem zweiten Bild (nach ca. 60Minuten).
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.

Nach der Oper Fussweg zurück ins Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Lüneburg und Konzert in der Elbphilharmonie

Nach dem Frühstück unternehmen Sie heute einen Tagesausflug in die Weihnachtsstadt Lüneburg (Entfernung Hamburg – Lüneburg: ca. 45 km). Die über 1050 Jahre alte Stadt zwischen Hamburg und Hannover ist eine der bezauberndsten Städte Norddeutschlands. Ihre historische Architektur im Stil der Backsteingotik steht im reizvollen Gegensatz zu dem quirligen, jungen Stadtleben. Berühmte Persönlichkeiten erkannten schon früh die Reize der Stadt an der Ilmenau. Herman Löns, Heinrich Heine und Johann Sebastian Bach prägten mit ihrer Arbeit die Stadt mit. Pünktlich zur Weihnachtszeit putzt sich die kleine Hansestadt Lüneburg ganz besonders heraus: prächtig geschmückte Strassen, funkelnde Lichter an jeder Ecke und beleuchtete Backsteingiebel lassen das altehrwürdige Städtchen im weihnachtlichen Glanz erstrahlen. Während eines Stadtrundgangs erleben wir das charmante, mittelalterliche Flair der prächtigen Kaufmannshäuser und geniessen das gemütliche Ambiente in der Stadt. Nach der Stadtführung individuelles Mittagessen und es bleibt noch ein wenig Zeit, die romantische Stadt auf eigene Faust zu entdecken. Am Nachmittag Rückfahrt nach Hamburg zum Hotel.



Am frühen Abend treffen Sie sich zum Konzertaperitif mit feinen Canapés, danach Transfer zum nächsten musikalischen Höhepunkt Ihrer Reise – das Konzert des London Philharmonic Orchestra in der Elbphilharmonie.

Programm: Grosser Saal, Elbphilharmonie um 20.00 Uhr

London Philharmonic Orchestra

Dirigent: Edward Gardner

Violoncello: Sheku Kanneh-Mason

Edward Elgar

In the South (Alassio) / Konzertouvertüre op. 50

Camille Saint-Saëns

Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 a-Moll op. 33

Edward Elgar

Sinfonie Nr. 1 As-Dur op. 55



Britain's Got Talent – Nach seinem Sensationserfolg mit dem Ersten Cellokonzert von Schostakowitsch im Februar 2025 kehrt der britische Shootingstar Sheku Kanneh-Mason mit Saint-Saëns' elegantem Cellokonzert nach Hamburg zurück. Seine beispiellose Karriere nahm ihren Lauf, als er erst als Überraschungssieger aus der Fernsehshow «Britain's Got Talent» hervorging und schliesslich bei der royalen Hochzeit von Prinz Harry und Meghan Markle ein Millionenpublikum begeisterte. Nicht unbedingt der übliche Weg für einen jungen Absolventen der Royal Academy of Music. Dabei ist der sympathische Musiker und Fussballliebhaber bodenständig und nahbar geblieben, musiziert ebenso gern mit seinen sechs Geschwistern wie mit den weltbesten Orchestern. Dem London Philharmonic Orchestra zum Beispiel, das bei ProArte das Programm um Edward Elgars meisterhafte Erste Sinfonie ergänzt.

Nach dem Konzert Bustransfer zurück ins Hotel.

4. Tag: Hafenrundfahrt und Heimreise

Während einer 1-stündigen Hafenrundfahrt erhalten Sie interessante Eindrücke von der Schifffahrt und einem der grössten Häfen Europas. Anschliessend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Swiss nach Zürich (Ankunft ca. 16.15 Uhr). Individuelle Heimkehr.

Programmänderungen vorbehalten.

Allgemeine Informationen

Reisedaten:

Samstag, 25. Oktober bis Dienstag, 28. Oktober 2025

Samstag, 22. November bis Dienstag, 25. November 2025

Freitag, 5. Dezember bis Montag, 8. Dezember 2025

Preise pro Person:

CHF 2760.-

Im Doppelzimmer

CHF 400.-

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenützung

CHF 200.-

Zuschlag Dezember-Reise

auf Anfrage

Annulations- /Rückreiseversicherung

Teilnehmerzahl:

Minimum 18 Teilnehmer, maximal 23 Teilnehmer

Leistungen:

- Linienflug mit Swiss nach Hamburg und zurück inkl. Taxen
- 3 x Übernachtung/Frühstück im 4-Sterne Hotel Renaissance Hamburg
- 1 x Abendessen (3-Gang-Menü/ohne Getränke)
- Karten gute Kategorie in der Elbphilharmonie im Grossen Saal
- Karten gute Kategorie Opernaufführung in der Hamburgischen Staatsoper
- Konzertaperitif mit Wein und Canapés im Hotel
- Opernaperitif mit Wein und Canapés in der Staatsoper
- Führungen, Besichtigungen, Transfers, Eintritte gem. Programm
- Reiseleitung vor Ort für die Führungen
- Atlas Reisebegleitung ab/bis Zürich

Nicht inbegriffen:

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen und Trinkgelder
- Versicherung

CO2-Kompensation Siegel

Diese Reise kann CO2-kompensiert werden.

Reiseformalitäten:

Schweizer Bürgerinnen und Bürger benötigen eine gültige ID oder Reisepass.

Sollten Sie Bürger/in einer anderen Nation sein, bitten wir Sie, sich betreffend Einreisebestimmungen an uns oder an die entsprechenden Konsulate der bereisten Länder zu wenden.

Für die Einhaltung der Einreisevorschriften in den bereisten Ländern sind Sie selbst verantwortlich.

Organisation und Buchung

Die Teilnehmer schliessen ihren Vertrag direkt mit Atlas Reisen ab. Es gelten die AGB der Atlas Reisen/Media Touristik AG. Mitglied des Reisegarantiefonds.

Anmeldung:

Buchung, Informationen und Detailprogramm:

Atlas Reisen, Birmensdorferstrasse 55, Postfach, 8036 Zürich

Tel. 044 259 80 08, gruppen@atlas-reisen.ch / www.atlas-reisen.ch